



Presse – Ausschnitt FLZ - Ansbach vom 15.08.2024

Die B13 wird saniert

Staatliches Bauamt erneuert Bundesstraße zwischen Weidenbach und Merkendorf – Ab Montag erste Sperrung

WEIDENBACH / MERKENDORF (cpr) - Das Staatliche Bauamt Ansbach wird die Bundesstraße 13 zwischen Weidenbach und Heglau (Stadt Merkendorf) bis Dezember erneuern. Vorab wird die Markgrafenstraße in Weidenbach einschließlich der Auf- und Abfahrten zur B13 saniert. Darüber gab das Bauamt in einer Pressemitteilung Auskunft.

Um die Einschränkungen durch die Sperrung möglichst gering zu hal-

drei Wochen gesperrt, so das Staatliche Bauamt. Während der Bauarbeiten werde durch verschiedene Schutzmaßnahmen sichergestellt, dass die bestehende Platanenallee in diesem Abschnitt geschützt wird.

Umgeleitet werde während der Vollsperrung in beiden Richtungen über die Straße Am Kreuzweiher und die B13-Anschlussstelle am Restaurant Quasimodo. Der Bahnhof Triesdorf sei über den Gemeindeteil Neues erreichbar.

ten, werde die Maßnahme in fünf Bauabschnitten durchgeführt, heißt es. Wegen der Ferienzeit und des damit verbundenen Tourismusverkehrs beginnen die Bauarbeiten auf der B13 somit erst nach den Sommerferien.

Die Ferienzeit werde genutzt, um die Markgrafenstraße in Weidenbach zu sanieren. Dafür wird die Straße zwischen der Einmündung Seckendorffstraße und der Anschlussstelle an die B13 ab Montag, 19. August, für

Mit Beginn der Schulzeit folgen vier Bauabschnitte auf der B13, über die das Bauamt noch näher informieren werde, heißt es. Die gesamten Bauarbeiten sollen bis Dezember abgeschlossen sein.

Die Gesamtkosten für die rund acht Kilometer lange Baumaßnahme betragen rund 3 Millionen Euro und werden zwischen den Projektbeteiligten, der Bundesrepublik Deutschland, dem Freistaat Bayern und der Stadt Merkendorf geteilt.